

August 2021

Herr Eichler, Corona hat uns alle aus der Bahn geworfen. Wie haben Sie als Fondsmanager die Zeit erlebt?

Corona war wie ein Herzstillstand für die Wirtschaft. Es wurden kurzfristig fast alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten heruntergefahren. Wir haben das Ausmaß an politischer Reaktion zur Eindämmung der Pandemie in den westlichen Ländern unterschätzt, waren uns jedoch auch sicher, dass Politiker und Notenbanker alles Erdenkliche unternehmen, um eine Kettenreaktion zu vermeiden. Dies war auch einer der Gründe, wieso wir unser Portfolio nicht panisch umgeschichtet haben. Corona war eine intensive Zeit, jedoch für mich bei Weitem nicht so einschneidend wie damals die Finanzkrise.

Vieles deutet darauf hin, dass sich die Wirtschaft erholt. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Nach dem Herzstillstand der Wirtschaft geht nun das normale Leben weiter. Die Lust auf Ausgaben und Konsum kehrt zurück. Stimulipakete werden in Zukunft noch für zusätzliche Nachfrage sorgen, weswegen der Aufschwung langanhaltend sein sollte. Für uns ist vor allem eines relevant: Die Krise begünstigt die Unternehmen, die bereits vor Corona erfolgreich waren. Sie werden durch sie nur noch besser. Sparbemühungen der Vorjahre wurden im Zuge der Corona-Pandemie verschärft, sodass viele Firmen außergewöhnlich schlank und effizient aufgestellt sind. In der aktuellen Phase steigender Nachfrage treffen höhere Umsätze auf eine niedrige Kostenbasis, was Margen und Gewinne stark treibt.

Die Inflation ist am Steigen. Wie schätzen Sie das ein?

Wir sehen auf jeden Fall mehr Inflation. Nachdem in der Krise Lager und Bestände reduziert sowie Investitionen zurückgehalten wurden, waren viele Marktteilnehmer und Unternehmen nicht auf eine so dynamische Erholung der Nachfrage gefasst. Nun geht es primär um Lieferfähigkeit – der Preis ist zweitrangig. Transportkapazitäten sind rar, die Preise exorbitant hoch. Gleichzeitig steigen die Kosten für Verbraucher in den nächsten Jahren auch durch die zunehmende Regulierung, wie zum Beispiel aufgrund der zeitlich gestaffelten Preise für die Emission von Kohlenstoffdioxid. Das Hochfahren der Industrie geht in dieser Gesamtsituation mit anziehender Inflation einher. Diese begünstigt wiederum zyklische Unternehmen, die im deutschen und europäischen Aktienmarkt häufig zu finden sind.

Mit Ihrem Deutschlandfonds schaffen Sie es immer wieder in die Top-Platzierungen.

Was ist Ihr Ansatz?

Wir suchen beständig nach den Highflyern von morgen. Idealerweise sind das jene Firmen, deren Aktien das Potential haben, sich in einem überschaubaren Zeitraum von zwei bis drei Jahren zu verdoppeln. Der Erfolg liegt vor allem in unserem konzentrierten Ansatz, der uns erlaubt, von der positiven Entwicklung unserer wenigen ausgewählten Unternehmen aktiv teilzuhaben. Der MainFirst Germany Fund investiert gezielt in Unternehmen im Größenbereich des deutschen SDAX und kleiner, während sich viele Konkurrenten auf die darüber liegenden Segmente und Größen wie MDAX und DAX konzentrieren. Der Fonds orientiert sich in der Portfoliozusammenstellung ganz bewusst nicht an einer Benchmark. Zudem ist der MainFirst Germany Fund gemäß „Sustainable Finance Disclosure Regulation“ (SFDR) als Artikel-8-Fonds klassifiziert und wurde mit dem FNG-Siegel – dem Qualitätsstandard Nachhaltiger Geldanlagen – ausgezeichnet.

Wie funktioniert der Selektionsprozess bei Ihnen?

Die Aktienauswahl erfolgt primär Bottom-up-getrieben auf Basis einer detaillierten Fundamentalanalyse. Bei der Selektion wird der „deutsche Mittelstand“ mit familiengeführten Unternehmen und wachstumsstarken Marktführern ihrer Nischen bevorzugt, die beispielsweise von strukturellem Wachstum, Marktanteilsgewinnen oder Effizienzsteigerungen profitieren. Eine langfristige Unternehmensausrichtung, ein konservatives Management gepaart mit überdurchschnittlicher Rentabilität sind von uns geschätzte Eigenschaften. Eine Aufnahmevoraussetzung in unsere Fonds ist ein persönlicher Termin mit einem Unternehmensvertreter aus der ersten Reihe. Nach einem Engagement in den Fonds ist der regelmäßige Austausch – ob virtuell, persönlich in unseren Geschäftsräumen in Frankfurt, auf Konferenzen oder im Unternehmen direkt vor Ort – ein Muss und dies teilweise sogar mehrfach im Quartal. Vor allem zu den Top10-Unternehmen in unseren konzentrierten Portfolien halten wir sehr engen Kontakt. Der aktive Dialog über die aktuelle Geschäftsentwicklung, die strategische Weiterentwicklung der Unternehmen und Nachhaltigkeitsaspekte ist essentiell.

Wo sehen Sie denn aktuell Wachstums- und Renditepotential?

Wir sehen insgesamt erhebliches Potential für Aktien. Die Zinsen bleiben sehr tief – trotz anziehender Inflation, da Notenbanken und Regierungen rund um den Globus keine großen Finanzmarktrisiken eingehen wollen. Der europäische Aktienmarkt hat dabei das größte Aufholpotential unter den entwickelten Volkswirtschaften. Insbesondere deutsche Unternehmen profitieren von einer Beschleunigung der globalen Wirtschaft enorm.

Wie ist Ihr Portfolio aktuell aufgestellt?

Während die globalen Aktienmärkte bereits neue Allzeithochs verzeichnen, gibt es noch viele Einzeltitel, die weit unter Vorkrisenniveaus handeln. Hier sehen wir in den weniger beliebten Sektoren wie Banken, Versicherungen oder der zyklischen Industrie die größten Chancen. Vor allem Banken sind dank guter Kapitalausstattung und ausreichender Risikovorsorge äußerst gut durch die Krise gekommen. Dividendenzahlungen sind weniger aufgehoben als aufgeschoben: Mit Erlaubnis zur Ausschüttung werden die profitablen und gut kapitalisierten Banken wieder zu interessanten Dividendenpapieren.

Mit Ihrem benchmarkunabhängigen Ansatz genießen Sie große Freiheiten. Bringt das nicht auch Risiken mit sich? Wie werden diese denn bei Ihrem Fonds gemanagt?

Nur wer vom Index abweicht, kann ihn auch schlagen. Ein sehr hoher Active Share, also eine Abweichung von der Indexzusammenstellung, sowie eine bewusst gewählte Konzentration in unseren Fonds ermöglichen eine dynamische Partizipation an den Wachstumspotenzialen deutscher und anderer europäischer Small- und Mid-Cap-Werte. Wir sind beständig auf der Suche nach den Gewinnern von morgen. Dabei wollen wir idealerweise genau jene Firmen finden, die in ein paar Jahren durch ihre Erfolge zu Indexmitgliedern aufsteigen und sich auf dem Weg dahin immer neuen Investorengruppen öffnen und präsentieren. Auch deshalb pflegen wir einen engen Kontakt zum Top-Management der Unternehmen, in die unsere Fonds investiert sind. Wir vermeiden Fehler zudem dadurch, dass wir ein gutes Verständnis für das Geschäftsmodell eines Unternehmens und dessen Erfolgsaussichten entwickeln und damit am Ende auch die Disziplin behalten, mögliche kurzfristige Irrationalitäten des Marktes zu überstehen.

Über MainFirst

MAINFIRST ist eine unabhängige europäische Multi-Investment Boutique mit einem aktiven Managementansatz. Das Unternehmen verwaltet Publikums- und Spezialfonds in den Anlageklassen Aktien, Anleihen und Multi-Asset. Die Portfoliomanagementteams agieren unabhängig in der Umsetzung ihrer Investmentideen und verfolgen hierbei konsequent ihre jeweiligen Anlagestrategien und -philosophien. Dieser Ansatz verbunden mit einer authentischen Unternehmenskultur bildet die optimale Grundlage zur Alpha-Generierung und Schaffung von langfristigem Mehrwert für unsere Anleger. In allen MainFirst-Fonds werden Nachhaltigkeitsaspekte ausdrücklich berücksichtigt und sind vollumfänglich in den Entscheidungsprozess bei der aktiven Titelselektion integriert. Das Unternehmen verbindet die Expertise und Flexibilität fokussierter Investmentteams mit den Stärken und klar definierten Prozessen einer breit aufgestellten, internationalen Plattform.

Nähere Informationen (inklusive rechtlicher Hinweise) finden Sie unter www.mainfirst.com

Disclaimer – bitte dringend includieren!

Dies ist eine Werbemitteilung gerichtet ausschließlich an professionelle und/oder geeignete Gegenparteien gemäß der MiFID II Richtlinie (2014/65/EU).

Diese Werbemitteilung dient reinen Informationszwecken und bietet dem Adressaten eine Orientierung zu unseren Produkten, Konzepten und Ideen. Dies ist keine Grundlage für Käufe, Verkäufe, Absicherung, Übertragung oder Beleihung von Vermögensgegenständen. Keine der hier enthaltenen Informationen begründet ein Angebot zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments noch beruhen sie auf der Betrachtung der persönlichen Verhältnisse des Adressaten. Sie sind auch kein Ergebnis einer objektiven oder unabhängigen Analyse. MainFirst übernimmt keine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Zusicherung in Bezug auf Korrektheit, Vollständigkeit, Eignung, Marktfähigkeit von Informationen, die in Webinaren, Podcasts oder Newslettern dem Adressaten zur Verfügung gestellt werden. Der Adressat nimmt zur Kenntnis, dass unsere Produkte und Konzepte sich an unterschiedliche Anlegerkategorien richten können. Die Kriterien richten sich ausschließlich nach dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt. Diese Werbemitteilung richtet sich nicht an einen bestimmten Adressatenkreis. Jeder Adressat muss sich deshalb individuell und eigenverantwortlich über die maßgeblichen Bestimmungen der aktuell gültigen Verkaufsunterlagen informieren, auf deren Basis sich ein Anteilserwerb ausschließlich richtet. Aus den bereitgestellten Inhalten und aus unseren Werbemitteln lassen sich keine verbindlichen Zusagen oder Garantien für zukünftige Ergebnisse ableiten. Weder durch das Lesen oder Zuhören kommt ein Beratungsverhältnis zustande. Alle Inhalte dienen der Information und können eine professionelle und individuelle Anlageberatung nicht ersetzen. Der Adressat fordert auf eigenes Risiko den Newsletter an bzw. hat sich für ein Webinar, Podcast angemeldet oder nutzt sonstige digitale Werbemedien auf eigene Veranlassung. Der Adressat und Teilnehmer akzeptiert, dass digitale Werbeformate von einem externen Informationsanbieter, der in keiner Beziehung zu MainFirst steht, technisch produziert und dem Teilnehmer zur Verfügung gestellt wird. Der Zugang und die Teilnahme an digitalen Werbeformaten geschehen über internetbasierte Infrastrukturen. MainFirst übernimmt keine Haftung für jedwede Unterbrechungen, Annullierungen, Störungen, Aufhebungen, Nichterfüllung, Verspätungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung der digitalen Werbeformate. Der Teilnehmer anerkennt und akzeptiert, dass bei der Teilnahme an digitalen Werbeformaten personenbezogene Daten beim Informationsanbieter einsehbar, aufgezeichnet und weitergegeben werden können.

MainFirst haftet nicht für Datenschutzpflichtverletzungen des Informationsanbieters. Digitale Werbeformate dürfen nur in Länder betreten und besucht werden, in denen ihre Verbreitung und der Zutritt gesetzlich zulässig ist.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken zu unseren Produkten entnehmen Sie bitte dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt. Allein maßgeblich und verbindliche Grundlage für den Anteilswerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen (Verkaufsprospekt, Wesentliche Anlegerinformationen (KIIDs), Halbjahres- und Jahresberichte), denen die ausführlichen Informationen zu dem Anteilerwerb sowie den damit verbundenen Risiken entnommen werden können. Die genannten Verkaufsunterlagen in deutscher Sprache (sowie in nichtamtlicher Übersetzung in anderen Sprachen) finden Sie unter www.mainfirst.com und sind bei der Verwaltungsgesellschaft MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. und der Depotbank sowie bei den jeweiligen nationalen Zahl- oder Informationsstellen und bei der Vertreterin in der Schweiz kostenlos erhältlich. Diese sind:

Belgien: ABN AMRO, Kortrijksesteenweg 302, 9000 Gent, Belgium; Deutschland: MainFirst Affiliated Fund Managers (Deutschland) GmbH, Kennedyallee 76, D-60596 Frankfurt am Main, Deutschland; Finnland: Skandinaviska Enskilda Banken P.O. Box 630, FI-00101 Helsinki, Finland; Frankreich: Société Générale Securities Services, Société anonyme, 29 boulevard Haussmann, 75009 Paris, France; Italien: Allfunds Bank Milan, Via Bocchetto, 6, 20123 Milano MI, Italy; Lichtenstein: Bendura Bank AG, Schaaner Strasse 27, 9487 Gamprin-Bendern, Lichtenstein; Luxemburg: DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen; Österreich: Raiffeisen Bank International, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, Österreich; Portugal: BEST - Banco Eletronico de Servico Toal S.A., Praca Marques de Pombal, 3A,3,Lisbon; Schweden: MFEX Mutual Funds Exchange AB, Grev Turegatan 19, Box 5378, SE-102 49, Stockholm, Sweden; Schweiz: UBS Fund Management AG, Aeschenplatz 6, 4052 Basel, Switzerland; Spanien: Societe Generale Sucursal en Espana, Calle Cardenal Marcelo Spinola 8. 4t planta. 28016 Madrid, Spain; UK: Société Générale Securities Services, Société Anonyme (UK Branch), 5 Devonshire Square, Cutlers Gardens, London EC2M 4TL, United Kingdom

Die Verwaltungsgesellschaft kann aus strategischen oder gesetzlich erforderlichen Gründen unter Beachtung etwaiger Fristen bestehende Vertriebsverträge mit Dritten kündigen bzw. Vertriebszulassungen zurücknehmen. Anleger können sich auf der Homepage unter www.mainfirst.com und im Verkaufsprospekt über Ihre Rechte informieren. Die Informationen stehen in deutscher und englischer Sprache, sowie im Einzelfall auch in anderen Sprachen zur Verfügung. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikobeschreibungen im Verkaufsprospekt verwiesen.

Diese Veröffentlichung unterliegt Urheber-, Marken- und gewerblichen Schutzrechten. Eine Vervielfältigung, Verbreitung, Bereithaltung zum Abruf oder Online-Zugänglichmachung, Übernahme in andere Webseiten, der Veröffentlichung ganz oder teilweise, in veränderter oder unveränderter Form, ist nur nach vorheriger, schriftlicher Zustimmung von MainFirst zulässig.

Copyright © 2021 MainFirst Gruppe (bestehend aus zur MainFirst Holding AG gehörenden Unternehmungen, hier „MainFirst“). Alle Rechte vorbehalten.